An einen Haushalt · Postgebühr bar bezahlt
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

INFORMATION

des Bürgermeisters der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

E-Mail: post@staw.at · Homepage: www.staw.at · Nr. 12/2010 · Dezember 2010
E-Mail: Alfred.Stachelberger@staw.at

Gezeichnet von Marlene Oelschlägel, 4c der Volksschule St. Andrä-Wördern

Bürgerservicestellen

Gemeindeamt St. Andrä-Wördern
Altgasse 30
Tel. 02242 / 31300-0
Fax 02242 / 31300-15
Homepage: http://www.staw.at
E-Mail: post@staw.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr.

Post-Servicestelle und Ortsvorstehung Greifenstein
Hadersfelder Straße 1
Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15),
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.00 Uhr, Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 9.30 Uhr.
Ortsvorstehung zusätzlich am Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Ortsvorstehung Hadersfeld
Hauptstraße 2
Tel./Fax 02242 / 5225
Öffnungszeiten: Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Post-Servicestelle und Ortsvorstehung Hintersdorf
Hauptstraße 32
Tel./Fax 02242 / 6223
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.30 Uhr und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Ortsvorstehung zusätzlich am Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortsvorstehung Kirchbach
Unterkirchbacher Straße 25
Tel./Fax 02242 / 6530
Öffnungszeiten: Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Werbeeinschaltungen - Inserate

Seit 2005 ist es möglich, in unserer Zeitung zu inserieren. Die Berechnung der Gebühren bzw. Abgaben erfolgt nach der gedruckten Inseratgröße. Pro Ausgabe werden € 0,75 pro cm2 berechnet.
Inseratpreis bei folgenden Standardformaten:
1/8 Seite (88x59 mm): € 39,- pro Ausgabe
1/4 Seite (180x59 mm): € 79,50 pro Ausgabe.
zuzüglich 5 % Werbeabgabe und 20 % Umsatzsteuer.
Schaltungen auf der letzten Seite werden mit einem Aufschlag von 50 % berechnet. Weitere Informationen unter Tel. 02242/31300-0 oder post@staw.at.

Winterdienst - Splittgröße

Der Winter hat uns bereits seit einigen Wochen fest im Griff. Natürlich sind alle Beteiligten (Gemeindearbeiter, Kontrahenten und auch die NÖ Straßenverwaltung) bemüht, beste Bedingungen zu schaffen. Leider sind wir aber immer wieder auch mit Unwägbarkeiten konfrontiert. Salzlieferungen erfolgen verspätet, Gebrechen an Winterdienstfahrzeugen usw. Wir bitten daher um Verständnis, wenn es fallweise zu Verzögerungen kommt. Es gibt auch immer Beschwerden wegen der verwendeten Splittgrößen. Die Gemeinde verwendet das für den Straßenverkehr normierte Splittkorn 4/8. Eine größere Splittkorngröße kommt nicht zum Einsatz, da ansonsten die Gefahr von Steinschlägen bzw. Reifenschäden besteht.

Direktförderung von Alternativenergie - die bisherigen Richtlinien laufen mit 31.12.2010 aus

Der Gemeinderat hat am 26.11.2010 beschlossen, dass die bisher gültigen Förderungsrichtlinien für die Direktförderung von Alternativenergien (Solaranlagen, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen und haustechnischen Energiesparmaßnahmen) mit 31.12.2010 auslaufen.
Es werden nur mehr Anträge behandelt, welche bis 31.12.2010 beim Gemeindeamt einlangen. Nachweise können nachgebracht werden, wobei die Fertigstellung der Maßnahme bis 31.12.2010 erforderlich ist.
Im Frühjahr 2011 werden neue Richtlinien erarbeitet, welche voraussichtlich ab 1.7.2011 in Kraft treten sollen.

Heizkostenzuschuss - Sozialfonds

Der Heizkostenzuschuss der bisher von der Gemeinde gewährt wurde, wird in dieser Form nicht mehr ausbezahlt. Es wurde ein Sozialfonds geschaffen, der Personen in besonderen Lebenslagen unterstützen soll. Im Frühjahr 2011 werden Richtlinien vom Gemeinderat ausgearbeitet, die eine soziale Treffsicherheit gewährleisten sollen.

Liebe Leserinnen und Leser!
Diese Ausgabe der INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS ging am Dienstag, den 21. Dezember 2010, in den Versand.
Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Februar 2011!

IMPRESSUM
Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alfred Stachelberger, 3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30;
Verlagspostamt und Verlagsort:
3423 St. Andrä-Wördern;
Druck: Eigenes Herstellungsverfahren

Aus dem Gemeinderat

SITZUNG VOM 26. 11. und 17. 12. 2010

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung am 26. 11. 2010 wurden drei Dringlichkeitsanträge eingebracht. Zwei Anträge stammten von der FPÖ-Fraktion: Schaffung eines Fördermodells, um die Gebührenerhöhung abzufedern und Schaffung eines Rückvergütungsmodells, um die Erhöhung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe zu mildern. Beide Anträge wurden einstimmig auf die Tagesordnung genommen und wurden in weiterer Folge den zuständigen Gemeinderatsausschüssen zur Bearbeitung weitergeleitet. Ein weiterer Dringlichkeitsantrag wurde von der ÖVP St. Andrä-Wördern eingebracht: Sofortmaßnahmen zum Projekt Hochwasserschutz Hagenbach. Es wurden drei Maßnahmen gefordert, wobei mit zwei Maßnahmen bereits die Firma Karner in der kommenden Vorstandssitzung beauftragt wurde. Wenn es die Witterung zulässt, werden weitere Reinigungs- und Ausbaggerungsarbeiten im Bereich des Hagenbaches erfolgen. Im Frühjahr sind Instandsetzungsarbeiten im Bereich der gemauerten Ausbauten vorgesehen. Bezüglich der notwendigen Maßnahmen im Mündungsbereich des Hagenbaches (Augebiet) werden die Grundeigentümer angehalten, ihrer Verpflichtung zur Räumung nachzukommen.

Voranschlag 2011

In einem weiteren Tagesordnungspunkt - Voranschlag 2011 - wurden die finanziellen Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Auf Grund der reduzierten Bundesmittel war es besonders schwierig, ein ausgeglichenes Budget darzustellen. Jedoch konnten durch einige Maßnahmen, welche bei der Budgeterstellung zwischen den Parteien verhandelt wurden, Kostenreduktionen bzw. Anpassungen erreicht werden. Der Voranschlag 2011 und der mittelfristige Finanzplan bis 2014 wurden mit den Stimmen der SPÖ-, ÖVP- und FPÖ-Fraktion beschlossen. GGR Mag. Fischer und GR Bregel (beide Grüne Fraktion) haben sich der Stimme enthalten.
Der Voranschlag 2011 mit einer Gesamtsumme von € 13,97 Mio. wurde genehmigt. Für die laufenden Aufgaben werden € 12.1 Mio. bereitgestellt und für insgesamt 22 Projekte sind € 1.869.800 vorgesehen. Weiters wurden der Dienstpostenplan 2011 und der mittelfristige Finanzplan bis 2014 ebenfalls beschlossen.
Da das umfassende Zahlenwerk den Umfang dieser Information sprengen würde, stehen der gesamte Voranschlag und auch der mittelfristige Finanzplan auf unserer Homepage www.staw.at (Amtstafel - Amtstafelarchiv - Haushaltsvoranschläge) zum Downloaden zur Verfügung.
Durch einige Gesetzesbeschlüsse durch den NÖ Landtag wurde es notwendig, dass der Gemeinderat eine neue Verordnung über die Gebrauchsabgabe beschlossen hat. Weiters wurde die bisherige Verordnung über die Lustbarkeitsabgabe aufgehoben. Zukünftig sind Lustbarkeitsabgaben nur mehr für Veranstaltungen mit Kartenverkauf zu entrichten. Schlussendlich wurde auch noch die Ortstaxenverordnung aufgehoben, da es nun eine neue Landesabgabe (Nächtigungstaxe) gibt.
Beim Investitionsbeitrag für die HAK und Handelsschule Tulln wurde einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde für 36 Schüler 50% (jeweils € 102,50 pro Schüler) dieses Investitionsbeitrages übernimmt.
Seit 1999 hat die Gemeinde an Landwirte eine Zahlung für Grünbrache geleistet. Diese Zahlung wird mit 31. 12. 2010 eingestellt. Weiters hat der Gemeinderat beschlossen, dass die bisher gültigen Förderungsrichtlinien für die Direktförderung von Alternativenergien (Solar, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen und haustechnischen Energiesparmaßnahmen) mit 31.12. 2010 auslaufen sollen. Es werden nur mehr Anträge behandelt, welche bis 31.12. 2010 beim Gemeindeamt einlangen. Nachweise können nachgebracht werden, wobei die Fertigstellung der Maßnahme bis 31. 12. 2010 erforderlich ist. Im Frühjahr 2011 werden neue Richtlinien erarbeitet, welche voraussichtlich ab 1. 7. 2011 in Kraft treten sollen.
Die beiden Maßnahmen wurden mit den Stimmen der SPÖ-, ÖVP- und FPÖ-Fraktion beschlossen. GGR Mag. Fischer und GR Bregel (beide Grüne Fraktion) haben sich der Stimme enthalten.

Wirtschaftspark

Im Wirtschaftspark St. Andrä-Wördern wurde das 1. Grundstück verkauft. Die Firma TME aus St. Andrä-Wördern hat über Antrag ein 1025 m² großes Betriebsgrundstück erworben. Somit wurde der Startschuss zur Umsetzung unseres neuen Wirtschaftsstandortes gegeben. Ein weiterer Verkauf eines Baugrundstückes in Kirchbach und eines Pachtgrundstückes in der Badesiedlung wurden ebenfalls einstimmig beschlossen.

Gemeindebücherei

Die Einrichtung einer Gemeindebücherei wurde offiziell beschlossen. Neben dem Beitritt zum Büchereiverband Österreichs wurde auch eine teilweise Änderung der Nutzung im alten Kindergarten in der Altgasse festgelegt. Es wurde auch der Entlehnungsbeitrag ab 1. 1. 2011 (Jahresmitgliedsbeitrag von € 15,– pro Jahr) einstimmig beschlossen.

Dorferneuerungsverein Kirchbach

Für den Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald hat der Gemeinderat einstimmig den Beitritt zum Landesverband NÖ Dorferneuerung und das Arbeitsübereinkommen für die vierjährige Aktivphase (Kosten € 1150,– pro Jahr) beschlossen. Weiters wurde das Leitbild für Kirchbach, welches vom Dorferneuerungsverein vorgelegt wurde, zur Kenntnis genommen bzw. wurden die Kosten von € 1150,– übernommen.

Neuer Gemeindearzt

Dr. Karlheinz Grassegger – neuer Gemeindearzt ab 2011. Da Dr. Hexel mit 31. 12. 2010 seine Gemeindearztstelle zurückgelegt hat, wurden zunächst die ortsansässigen Ärzte Dr. Mann, Dr. Ullrich und Dr. Keil kontaktiert, welche jedoch abgesagt haben. Dr. Karlheinz Grassegger aus Zeiselmauer, der auch viele Patienten in St. Andrä-Wördern betreut, hat sich bereit erklärt, die Agenden des

Aus dem Gemeinderat

FORTSETZUNG VON SEITE 3

Gemeindearztes für St. Andrä-Wördern zu übernehmen.

FF St. Andrä-Wördern

Schweres Rüstfahrzeug für die FF St. Andrä-Wördern. Einstimmig wurde der Auftrag – nach einem Ausschreibeverfahren nach dem Bundesvergabegesetz - für die Lieferung eines Schweren Rüstfahrzeuges für die FF St. Andrä-Wördern mit Gesamtkosten von € 509.089,88 an die Firma Walser Feuerwehrtechnik GmbH vergeben. Die Lieferung wurde für das Frühjahr 2011 zugesagt.

Subventionsvergaben 2010

Die Subventionsvergaben wurden in der Sitzung am 26. 11. 2010 und am 17. 12. 2010 behandelt. Im Zuge der Budgetberatungen wurde zwischen den Fraktionen bereits vereinbart, dass die Zuschüsse 2010 um 10 Prozent (Ausnahme Feuerwehren) gegenüber den Zuwendungen 2009 reduziert werden. Die Vergabe von Förderungen und Subventionen für 2010 erfolgte an folgende Vereine und Institutionen:

Blue Stars Wördern; Hagenthaler Sportschützen; SV St. Andrä-Wördern; Union Hintersdorf/Kirchbach, Sektion Fußball; Union Hintersdorf/Kirchbach, Turn und Sportunion; Union St. Andrä-Wördern; Red Dragons Inlinehockey Verein; Greifvogelzuchtstadion; Hagenthaler Kulturkreis; Kinderfreunde St. Andrä-Wördern; Manfred Komac „Siberian Husky vom Lakoka Tipi"; Kriegsopfer- und Behindertenverband; Markomannia; Musik- und Gesangsverein; NÖ Berg- und Naturwacht; NÖ. Seniorenbund; NÖ Volkshilfe - Ortsgruppe St. Andrä-Wördern; Pensionistenverband; Pfadfindergruppe Zeiselmauer-Wolfpassing; Naturpark Eichenhain; Schlosschor Hadersfeld; Verschönerungsverein; Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern; Verein Kreativ 8; Verein Metis; Waldkindergarten St. Andrä – Folgert Duit; VÖAFV, Sektion Muckendorf, Altarm Ufer-reinigung; Evangelische Pfarre; Pfarre Greifenstein; Pfarre St. Andrä und die Freiwilligen Feuerwehren.

Hochwasserschutz Hagenbach

Hochwasserschutz Hagenbach – ein generelles Projekt wurde beauftragt. Bei der Sitzung am 17. 12. 2010 war ein zentrales Thema die Beauftragung eines Projektes zum Hochwasserschutz. Nach den Ergebnissen der Hagenbachstudie können Teile von Wördern von einem elementaren Hochwasser betroffen sein, wenn rechnerische Abflusswerte aus dem Wienerwald eintreten. Um jedoch diesem Szenario entgegen zu treten, wurde das Büro Pfeiller & Lang aus Amstetten beauftragt, ein generelles Projekt für mögliche Schutzmaßnahmen zu erstellen.

Weitere Beschlüsse

- Die Gemeinde ist wieder offiziell dem Tullner Tourismusverband beigetreten.
- Der Verein „Salz der Erde" erhält für die Veranstaltung KulturLANDschaffen 2011 eine finanzielle Unterstützung von max. € 4500,–.
- Die Privatschule KreaMont wird 2010 mit € 12.000,- für die Betreuung von 53 Kindern unterstützt.
- Es wurden einige Änderungen bei Pachtverträgen in der Badesiedlung, beim Imbissstand am Friedhof, beim Lindenkeller und dem Ackerpacht ebenfalls beschlossen.
- Der Marienhof in Kirchbach erhielt für eine Asphaltierungsmaßnahme einen Kostenzuschuss von 50 Prozent (€ 1440,-).

Zwischenbericht Grundwasserabsenkung

Von Dipl.-Ing. Kurt Pfeiller ist ein 1. Zwischenbericht zum Thema Grundwassersituation eingetroffen. Seine Erkenntnisse decken sich großteils mit den Ergebnissen aus dem Masterplan des Landes NÖ, der den Gemeinden des südlichen Tullnerfeldes vor kurzem in Tulln präsentiert wurde:

Im Gegensatz zu den geplanten Maßnahmen nördlich der Donau durch Abpumpen den Grundwasserspiegel zu senken, sehe ich für den Raum St. Andrä-Wördern diese Maßnahme im Gemeindegebiet selbst nicht möglich. Im Jahre 1983 beim Bau des Verbandssammlers von Wördern nach Zeiselmauer wurde das Grundwasser ca. 1,5 m mit einer Pumpenleistung von bis zu 300 l/s abgesenkt. Die Folge war ein Absenktrichter von einem Durchmesser von ca. 800 m. Solche Maßnahmen würden zwar den gewünschten Effekt erzielen, aber im Siedlungsraum möglicherweise die Brunnenanlagen der öffentlichen Wasserversorgung stark beeinflussen. Durch großräumige Absenkmaßnahmen könnte die Zuflussrichtung zu den Brunnen beeinflusst werden und hier ev. „schlechteres" Wasser zu fließen. Im Zuge des Bewilligungsverfahrens für das Kraftwerk Greifenstein war ein wesentlicher Punkt die Befürchtung, dass der Grundwasserspiegel durch die Abdichtung der Donau sinken könne. Es wurden damals zahlreiche Dotierungsmaßnahmen in Aussicht gestellt und wahrscheinlich auch verwirklicht. Hier sind noch im Projekt, Bescheiden etc. die entscheidenden Hinweise zu finden.

Für die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern wird daher hauptsächlich der Altarm und das Gebiet nördlich des alten Hochwasserschutzdammes bis Zeiselmauer für Maßnahmen in Frage kommen. Sicher ist jedenfalls, dass über den Donau-Altarm kein Grundwasser (Qualmwasser) abfließen kann. Bei Wassertemperaturen um 30–32 C im Sommer ist keine Vermischung mit Grundwasser gegeben. Der Altarm selbst ist seit nun mehr als 25 Jahren verschlammt und „dicht", sodass, wie ursprünglich vorgesehen, kein Grundwasserabfluss gegeben ist.

Auch dem Unterfeldgraben (Altenberg) ist sein natürlicher Auslauf in die Donau genommen worden.

Aus heutiger Sicht bestehen jedoch durchaus Möglichkeiten, grundwassersenkende Maßnahmen zu erreichen.

Als nächste Schritte sind die Durcharbeitung der Projekte und Bescheide des Kraftwerks Greifenstein vorgesehen, um die Dotierungsmaßnahmen und den Grundablass des Altarms „ausfindig" zu machen, sodass mit Mitte Februar 2011 doch konkrete Möglichkeiten weiterer Maßnahmen vorliegen werden.

DIPL. ING. KURT PFEILLER

Ehrungen bei der Festsitzung des Gemeinderates!

V. li.: GR Gitti Müller, GR Renate Albrecht, GR Maximilian Titz, GR Ing. Wolfgang Stuchlik, GGR Franz Leitzinger, GR Walter Schreiner, GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl, GR Andreas Spannagl, GGR Mag. Ulrike Fischer, GR Christian Kraft, GR Christine Kutscha, Monika Reps, Anton Hameder, GR Jürgen Schneider, GR Walter Ribolits, Vize-Bgm. Franz Semler, GGR Thomas Zeimke, CI Leopold Heindl, Bürgermeister Alfred Stachelberger, Eva Koller, GR Ing. Martin Heinrich, Dr. Lieselore Kaliwoda, OV Walter Zimmermann, Med. Dr. Konrad Hexel, GGR Erich Stanek, Reg.Rat. Herbert Schmidt (Wörderner Fischereiverein), Patrick Blaim (Red Dragons), Jakob Rest, GGR Astrid Pillmayer, GR Herbert Rottensteiner, GR Christian Gsandtner, GR Maria Brandl, GR Alfred Podeu und GR Paul Kuselbauer.

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Festsitzung des Gemeinderates am Freitag, dem 17. Dezember 2010

EHRENURKUNDE

Dr. Lieselore Kaliwoda (für die Erhaltung eines Bauwerkes mit historischem Charakter)

Wörderner Fischereiverein „Donau“ (für die Pflege und Erhaltung der Umwelt, im Besonderen der Fischerei)

Erika Gruber (für langjährige Mitarbeit im Gemeinderat und bei vielen Institutionen)

Jakob Rest (für den Doppelweltmeister-Titel im Junioren-Grasskilauf)

Red Dragons Inlinehockey-Verein (für den Bundesliga-Meistertitel 2010)

EHRENNADEL

Monika Reps (für die langjährige umsichtige pädagogische Leitung des Kindergartens St. Andrä)

Eva Koller (für jahrzehntelange Mitarbeit bei der Seniorenrunde der Pfarre St. Andrä)

EHRENMEDAILLE

Anton Hameder (für langjährige Mitarbeit im Gemeinderat sowie als Ortsvorsteher in Kirchbach)

CI Leopold Heindl (für die langjährige Leitung der Gendarmerie- bzw. Polizeidienststelle St. Andrä-Wördern)

OV Walter Zimmermann (für langjährige Leistungen bei der FF St. Andrä-Wördern)

EHRENRING

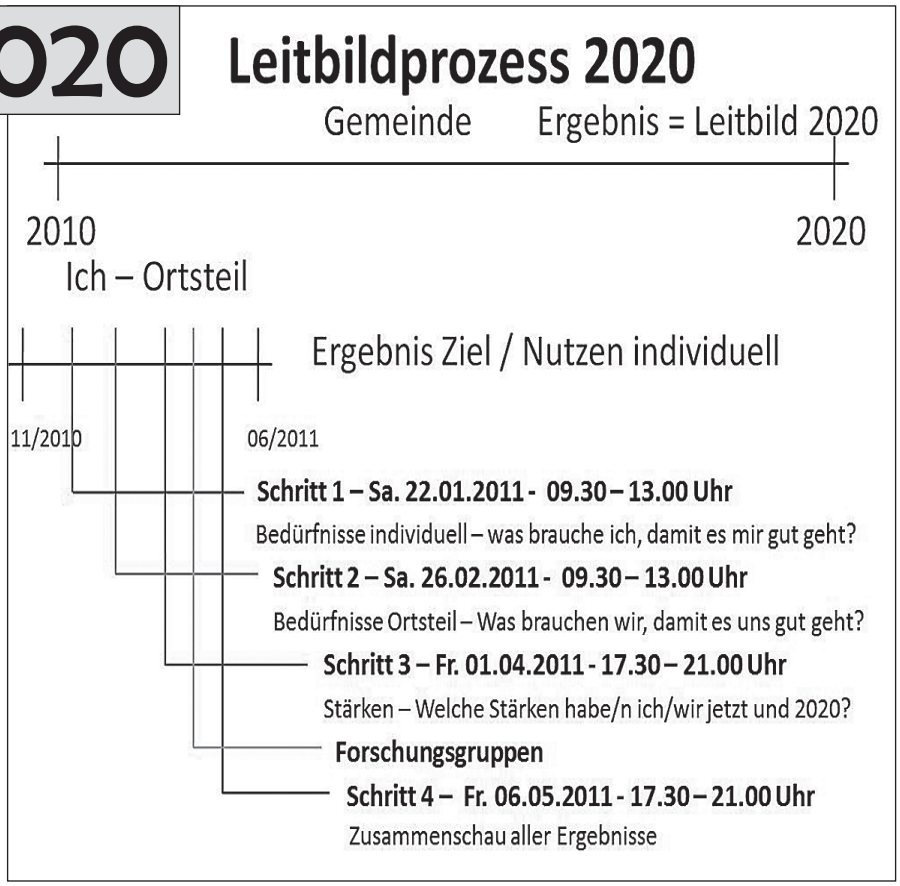
Med. Dr. Konrad Hexel (für die vielen Jahre der umsichtigen medizinischen Betreuung der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und Unterstützung der Arbeit der Gemeindeverwaltung als Gemeindearzt)

Leitbild 2020

Die Veranstaltungen für die Leitbilderstellung waren ein voller Erfolg. Mehr als 280 Personen haben sich bei den „Kick-Off-Veranstaltungen" in Greifenstein, Hintersdorf und St. Andrä-Wördern informiert und es gibt schon zahlreiche Anmeldungen, die bei dem Leitbildprozess von Prof. Kaiser mitmachen zu wollen.

Anmeldungen zur Teilnahme sind bis 31. 12. 2010 erbeten. Damit die notwendige Organisation durchgeführt werden kann, bitten wir um Einhaltung dieses Anmeldeschlusses. Anfang Jänner erhalten alle angemeldeten Teilnehmer eine schriftliche Einladung.

Anmeldungen können über die Homepage www.staw.at, E-Mail post@staw.at und natürlich auch schriftlich sowie telefonisch unter 02242/31300-26, erfolgen.



Informationsveranstaltung „Hagenbachstudie"

Am 23. 11. 2010 fand eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema „Hagenbach" statt. Der Saal im Gemeindeamt war durch das große Interesse bis auf den letzten Platz besetzt. Dipl.-Ing. Huber vom Büro Dr. Lang (Amstetten) präsentierte die von der NÖ Landesregierung in Auftrag gegebene Studie. Zahlreiche Experten des Landes NÖ, der Wildbach- und Lawinenverbauung, Raumplaner Dr. Paula und auch der Gemeindeanwalt Dr. Leitner waren auf dem Podium und haben die zahlreichen Fragen der BürgerInnen beantwortet.
Die Studie weist nach, dass ein Großteil der Baugrundstücke nördlich der ÖBB-Strecke von einem überbordenden Hagenbach betroffen sein könnte. Natürlich wären auch Grundstücke ab der Lehnergasse von einem derartigen Jahrhundertereignis betroffen. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben müssen der Gemeinderat bzw. die Baubehörde auf das nun – mittels Studie – nachgewiesene Gefahrenpotenzial mit einigen Maßnahmen reagieren. Die Festlegung eines geschlossenen Ortsgebietes, keine Neuwidmungen von Bauland, Bausperren usw. sind weitreichende Maßnahmen, die von Seiten der Gemeindeverwaltung umzusetzen sind.
Obwohl der Gemeindeverwaltung die Ergebnisse der Studie noch immer nicht offiziell zugestellt wurden, muss bereits jetzt die Baubehörde darauf reagieren und die Wasserrechtsbehörde bei Bauverfahren beiziehen. Die übrigen Maßnahmen sind nach Vorlage und Vorschreibungen der NÖ Landesregierung vom Gemeinderat umzusetzen.
Als unmittelbares Ergebnis hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17. 12. 2010 bereits die Erstellung eines generellen Projektes zum Hochwasserschutz für den Hagenbach beauftragt. Damit soll bereits 2011 klar sein, welche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und der Grundflächen in weiterer Folge umgesetzt werden können.
Wir werden Sie laufend in den „Informationen des Bürgermeisters" bzw. auch auf der Homepage der Gemeinde www.staw.at informieren, weiters sind weitere Informationsveranstaltungen geplant.

Ergebnis der Sozialkapitalstudie

An der im Juni 2010 durchgeführten Sozialkapitalerhebung haben 1267 Einwohner von St. Andrä-Wördern teilgenommen. Der Anteil der Frauen beträgt 55% und jener der Männer 45%. 16 Prozent der Befragten haben ihren Zweitwohnsitz in der Gemeinde, 62% der teilgenommenen Personen sind in den letzten 15 Jahren in die Gemeinde zugezogen.

Hier einige Auszüge aus der Studie:

Für eine Pendlergemeinde im Großstadt-Umland hat St. Andrä-Wördern eine starke Eingebundenheit in das kommunale Lebensfeld. Familienleben und Nahbeziehungen (Mikro-Ebene von Sozialkapital) bilden den Kern der Lebenszeit in der Gemeinde. Aber auch die Geselligkeit im Freundes- und Bekanntenkreis (Meso-Ebene) spielt sich überwiegend im Ort ab. Beruf und Schule, die in einer Pendlergemeinde naturgemäß auswärts liegen, sind aber immerhin noch zu etwa einem Viertel in der Gemeinde gegeben. Die große Domäne kommunaler Attraktivität ist die Freizeit, mit den selbstbestimmten und frei gewählten Lebensschwerpunkten. Hier steht St. Andrä-Wördern als Pendlergemeinde sehr gut da. Naturverbundenheit und Vereinsleben, aber auch noch Sport werden zum größten Teil in der Gemeinde entfaltet. Nur den Fans von Kunst und Musik bietet die Gemeinde, so die Studie, nicht so viel.

Als eine Kernaussage der Studie kann folgender Satz zitiert werden:

St. Andrä-Wördern macht glücklich!

Da die Studie viele Einzelergebnisse aufweist, ist für **Donnerstag, dem 27. Jänner 2011, um 18.00 Uhr, im Gemeindeamt Wördern** eine Präsentation durch Prof. Gehmacher geplant. Machen Sie sich selbst ein Bild und kommen Sie zu dieser Veranstaltung.

Kanalbauarbeiten in Hintersdorf/Haselbach

Die Bauarbeiten auf der Haselbacherstraße wurden mit 26. November bei Haus-Nr. 28 eingestellt. Anschließend wurde mit den Kanalverlegungsarbeiten im Weingraben begonnen. Wegen der schlechten Wetterlage mussten jedoch die Grabarbeiten für dieses Jahr bei Haus-Nr. 16 abgeschlossen werden. 2010 konnten somit 40% der Leitungen verlegt werden.

AUSG´STECKT
HEURIGER HÜPFEL
23. 12. 2010 – 09. 01. 2011
3424 WOLFPASSING | MASSINGERGASSE 20
WWW.ZEISELMAUER.AT

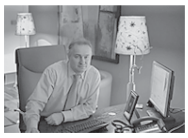
Dringend gesucht:

GARDEROBENBETREUUNG

für Veranstaltungen in der Römerhalle.
Arbeitsbeginn ab 8. Jänner 2011 (FF-Ball Wolfpassing).
Entlohnung nach Vereinbarung!
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Zeiselmauer,
Tel. 02242/70402 DW 75, Fr. Kvapil

JUNEK-BADKULTUR

TÄGLICH WELLNESS ERLEBEN



Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ Gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen. Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben. Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

1080 Wien, Lange Gasse 18,
Telefon 01/405 12 97-0,
Mo.–Fr. 8–12, 13–17 Uhr
Internet: www.badkultur.at

3423 St. Andrä-Wördern, Hauptstraße 20,
Telefon 0 22 42/33 5 33
Mi. 8–18 Uhr
E-Mail: office@badkultur.at

Anmeldung für den Kindergarten

Die Anmeldung der Kinder für den Besuch in den NÖ Landeskindergärten in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern erfolgt in der Zeit vom 3. bis 28. Jänner 2011 im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern, Altgasse 30 (Zi. 13), während der Amtsstunden. Spätere Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2011/2012 können aus verwaltungstechnischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Die Aufnahme nach der altersmäßigen Reihung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung und wird nach Möglichkeit bis 28. Februar 2011 durchgeführt sein. Voraussetzung für die Aufnahme in einen Kindergarten unserer Gemeinde ist der ordentliche Hauptwohnsitz des Kindes und zumindest eines Elternteiles in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.
Zur Anmeldung im Gemeindeamt sind

- die Geburtsurkunde des Kindes,
- die Meldezettel des Kindes bzw. der Eltern/ des Elternteiles mitzubringen.

Aufgrund des Kindergartengesetzes können bereits auch 2½-jährige Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden. Folgende Kindergärten betreuen ab dem Kindergartenjahr 2011/2012 2½-jährige Kinder: der Kindergarten Hintersdorf, der Kindergarten Wördern, Dammstraße und der Kindergarten Wördern, Altgasse. Die Einschreibung bzw. Vorstellung des Kindes selbst erfolgt im jeweiligen Kindergarten nach telefonischer Terminvereinbarung mit der Kindergartenleitung.

Termine zur Information in den Kindergärten

Um den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten einen Einblick in unsere fünf Kindergärten zu ermöglichen, werden Informationstage für die Eltern angeboten.

INFORMATIONSTAGE 2011

KINDERGARTEN ALTENBERG
unter der Leitung von Renate Semler, am Donnerstag, dem **13. Jänner, von 8.00 bis 10.00 Uhr.**

KINDERGARTEN HINTERSDORF
unter der Leitung von Daniela Reiter, **am Montag, 17. Jänner, von 9.00 bis 11.00 Uhr.**

KINDERGARTEN ST. ANDRÄ unter der Leitung von Manuela Jonas, am **Donnerstag, 13. Jänner, von 13.00 bis 15.00 Uhr.**

KINDERGARTEN WÖRDERN (Altgasse) unter der Leitung von Petra Eder, **am Montag, 17. Jänner, von 13.00 bis 15.00 Uhr.**

KINDERGARTEN WÖRDERN (Dammstraße) unter der Leitung von Susanne Kapeller, **am Mittwoch, 12. Jänner, von 9.00 bis 11.00 Uhr.**

Die Anmeldeformulare sind auch im Internet (www.staw.at) ab Jänner 2011 abrufbar.

Anmeldung für die Ferienbetreuung

Die Erhebung für die Ferienbetreuung 2011 (1. bis 3. und 7. bis 9. Ferienwoche) für Kindergartenkinder findet bis 28. 2. 2011 statt.
Erhebungsbögen werden zugesandt bzw. liegen in den Kindergärten auf.

Konzertmusikwertung der Blasmusikkapellen der Bezirksarbeitsgemeinschaft Tulln-Korneuburg

Am Sonntag, dem 21. November 2010, fand im Stadtsaal Tulln die Konzertmusikwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Tulln und Korneuburg statt.
Die Blasmusik St. Andrä-Wördern trat in der Stufe A an und erzielte 86,50 Punkte mit den Stücken „Cumberland Cross" von Carl Strommer & Alfred Publishing und mit dem Stück „Fiesta" von Fritz Neuböck/Rundel.

MASSAGE ATELIER
St.Andrä/Wördern
Zum Beispiel:
Klassische Massage (25 min) € 19,–
(50 min) € 33,–
3423 St. Andrä/Wördern,
Sportgasse 2 · Tel. 0680/2079490
www.massageatelier.at

Wir gratulieren!

HOCHZEITSJUBILÄEN

GEBURTSTAGE

ZUM 80. GEBURTSTAG

Prof. Dr. HC Anton Schweighofer, Wördern, am 17. 11.
Gertraude Krispel, Greifenstein, 22. 11.
Ernst Schuster, Wördern, 8. 12.
Kurt Ramsl, St. Andrä, 19. 12.

ZUM 85. GEBURTSTAG

Margaretha Svarovsky, St. Andrä, 21. 11.

ZUM 90. GEBURTSTAG

Leopold Unterauer, Wördern, 17. 11.

ZUM 55. HOCHZEITSTAG

Elfriede und Alfred Lochner, Kirchbach, am 3. 12.

ZUM 80. GEBURTSTAG *von Gertraude Krispel gratulierten GR Paul Kuselbauer, Bgm. Alfred Stachelberger und GR Maria Brandl*

NAMENS DER GEMEINDEVERTRETUNG DARF ICH ALLEN JUBILARINNEN UND JUBILAREN ZU IHREM FESTTAG HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE ENTBIETEN.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN
IHR BÜRGERMEISTER
ALFRED STACHELBERGER

Das neue Buch von Grenzenlos ist da!

Mit mehr als 80 Rezepten aus aller Welt und doch aus St. Andrä-Wördern

erhältlich unter www.grenzenloskochen.at, in zahlreichen Geschäften im Ort & am Gemeindeamt

Grenzenlos St. Andrä-Wördern

144 Seiten, 4färbig mit vielen Fotos
© 2010 Verein Grenzenlos St.Andrä-Wördern
ISBN 9783950269314, € 19,90

GEMEINDEBÜCHEREI „Eulennest“ eröffnet!

Mit einer Lesung von Christine Frey (Foto) aus ihren Gedichtbänden wurde die neue Gemeindebücherei EULENNEST eröffnet. Das zahlreich erschienene Publikum lauschte den heiteren, manchmal auch bissigen „Gedanken über alles oder nichts oder siasssaures“ und erkannte auch manch selbst Erlebtes bei der „Weihnachtsrallye“.
Bürgermeister Alfred Stachelberger dankte den Organisatorinnen GGR Astrid Pillmayer sowie GR Maria Brandl für die rasche und hervorragende Umsetzung dieses Projekts.
Mehr als 3000 Bände, die nahezu alle Themengebiete, wie Kinderbücher, Belletristik und Sachbücher, aber auch Science Fiction und Krimis umfassen, stehen nun bereit und laden zum Schmökern und Lesen ein. GGR Astrid Pillmayer betonte, dass die Bücherei von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen geführt wird und die Bücher dank zahlreicher Spenden aus der Bevölkerung zusammengetragen wurden. Eine Fotocollage über die Entstehung der Bücherei und eine Liste der Helfer und Buchspender wurde ebenfalls präsentiert.
Mit einem rustikalen Büffet, köstlichem Punsch und angeregten Gesprächen ging dieser nette Abend stimmungsvoll zu Ende.

Die Bücherei in Wördern, Altgasse 28 (alter Kindergarten), steht ab sofort jeden Dienstag von 10.00–12.00 Uhr, jeden Donnerstag von 16.00–19.00 Uhr und zusätzlich jeweils am 1. Samstag im Monat von 10.00–12.00 Uhr für alle offen (während der Öffnungszeiten können Bücher, DVDs, Spiele u. dgl. gerne vorbei gebracht werden). Mitgliedsausweise für 2010 wurden bereits ausgestellt, ab Jänner 2011 wird die Jahresgebühr in Höhe von € 15,– eingehoben, Bücher können dann ohne weitere Kosten entlehnt werden. Kinder bis 12 Jahre erhalten ihren Mitgliedsausweis gratis.

kulturhaus k Alter Pfarrhof

NEU!

Ab 3. Jänner täglich
MITTAGSMENÜ
(auch zum Mitnehmen) und
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do, Fr: 10.30 (NEU) bis 24.00 Uhr
Sa: 10.00 bis 24.00 Uhr
So: 9.30 bis 22.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Frohe Weihnachten, Prosit Neujahr und ein Dankeschön an unsere Gäste wünscht Ihr Kulturcafé!

info@kulturcafe-staw.at · kulturcafe@gmx.at
www.kulturcafe-staw.at

LANDESPOLIZEIKOMMANDO FÜR NIEDERÖSTERREICH

HINWEIS auf eine Planstellen-Ausschreibung

Im Bereich des Landespolizeikommandos für Niederösterreich sind ab sofort bis einschließlich 14. Jänner 2011 Planstellen für Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst ausgeschrieben.
Es wird darauf hingewiesen, dass nach Absolvierung der Grundausbildung mit einer Dienstverwendung vorwiegend in Bezirken rund um Wien zu rechnen ist.
BewerberInnen für diese Planstellen werden eingeladen, sich mit dem Landespolizeikommando NÖ 3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15, Tel. 059133 30-5101 od. 5107, oder der zuständigen Polizeidienststeile

Polizeiinspektion
3423 St. Andrä-Wördern
Tel. 059133-3288
Bezirk Tulln, NÖ

in Verbindung zu setzen.

POLIZEI

Gemäß § 7 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 idgF wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen um die ausgeschriebenen Planstellen besonders erwünscht sind und besonders berücksichtigt werden.

Alle Jahre wieder…

Der Hagenthaler Advent 2010 wurde am Samstag, den 27. November 2010, eröffnet und es stellte sich wieder heraus – hier trifft man einander. Nicht nur das Programm zum Hagenthaler Advent, wie die Weihnachtswerkstatt im Mainstreet-Saal, das Adventkonzert in der Pfarrkirche, die Puppenspielerin Karin Duit oder die SchülerInnen der Musikschule St. Andrä-Wördern mit dem Programm „Einstimmung auf den Advent" begeisterten die Gäste. Mein Dank gilt den vielen hilfreichen Händen und Teilnehmern des Hagenthaler Adventes 2010.

Eröffnung mit dem Kinderchor des Musik- und Gesangvereines St. Andrä-Wördern (li. o.)
Am 5. Dezember besuchte der Nikolo, zur großen Freude der vielen anwesenden Kinder, den Adventmarkt (li.)

Kunsthandwerk im Kulturhaus. Im Bild ganz links die Ausstellerin Hermine Nagel. Gezeigt wurde auch „Klöppeln, alte Handarbeit neu belebt" .
Die Greifvogelzuchtstation zu Besuch am Hagenthaler Advent (re. o.)
Die traditionellen Weihnachtskonzerte „Wia woar Weihnocht'n IV" im Mainstreet-Saal, begeisterten die zahlreichen Gäste (li.).
Der Bauhof der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern wünscht Frohe Weihnachten.
Ausstellung „Weihnachten wie es einmal war" im Kulturhaus St. Andrä: die Fotos zeigen Persönlichkeiten aus früheren Jahren. Im Bild Konrad Lidmansky – in jungen Jahren und heute als Besucher.

Volksschulkinder forschen und experimentieren in der Hauptschule:

Naturwissenschaftlicher Workshop

Die ausgezeichnete Kooperation mit der Informatikhauptschule St. Andrä-Wördern wurde neuerlich unter Beweis gestellt: Hauptschullehrerin Mag. Eva Maria Schaupmann lud die SchülerInnen der 4. Klassen zu einem naturwissenschaftlichen Workshop ein. Unter professioneller Anleitung wurden physikalische Versuche durchgeführt, die Kinder waren mit Interesse und großer Begeisterung dabei. Gleichzeitig bot sich die Gelegenheit, das einladende und gut ausgestattete Hauptschulgebäude aus der Nähe kennen zu lernen und sich vom guten und umfassenden Angebot dieser Schule zu überzeugen.

Interessierte Volksschülerinnen mit HOL Mag. Eva Maria Schaupmann (li.)

Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein!

Trali, trala, der Kasperl, der ist da! In altbewährter Weise faszinierte der „Kasperl" auch heuer, am 20. 11. 2010, Kinder und junggebliebene Erwachsene im Marienhof in Unterkirchbach. Das Stück stand diesmal ganz im Zeichen des neu gegründeten Dorferneuerungsvereins und des neuen Gefühls der Zusammengehörigkeit der Dorfeinwohner. Natürlich gelang es dem Kasperl, wie erwartet, die Guten aus ihrer verzweifelten Situation zu befreien und die Bösen zu bekehren. Das Publikum und die Marionettendarsteller (Dr. Michael Nachmann, Nicole Weber und Manuela Bauer) sangen zum Abschluss gemeinsam ein Lied und versprachen, auch nächstes Jahr wieder zu kommen.

Delegation aus Spanien und Italien besuchte unsere Gemeinde

Eine Delegation aus Spanien (Region Castellon) und Italien (Region Abruzzen) besuchte am 23. November 2010 auf Einladung des Pensionistenverbandes die Gemeinde St.Andrä-Wördern und überzeugte sich von den vielfältigen Reizen, Angeboten und Einrichtungen der Gemeinde. Bürgermeister Alfred Stachelberger und FF-Kommandant Sepp Dussmann präsentierten das FF-Haus in St.Andrä. Mit dabei auch die Pensionistenverbands-Vorsitzenden Resi und Herbert Walder, Pensionstenverbands-Generalsekretär Andreas Wohlmuth (ganz rechts) und Gemeinde-Obersekretär Peter Ohnewas.

AUSSTELLUNG

Illustrationen mit Farbe und Pinsel

Am 28. Jänner 2011 wird im Kulturhaus St. Andrä um 19.00 Uhr die Ausstellung „Illustrationen mit Farbe und Pinsel" von Milada Winter aus Wolfpassing eröffnet. Die Ausstellung ist vom 29. Jänner bis 6. Februar 2011, jeweils von 15.00 bis 19.00 Uhr, zu sehen

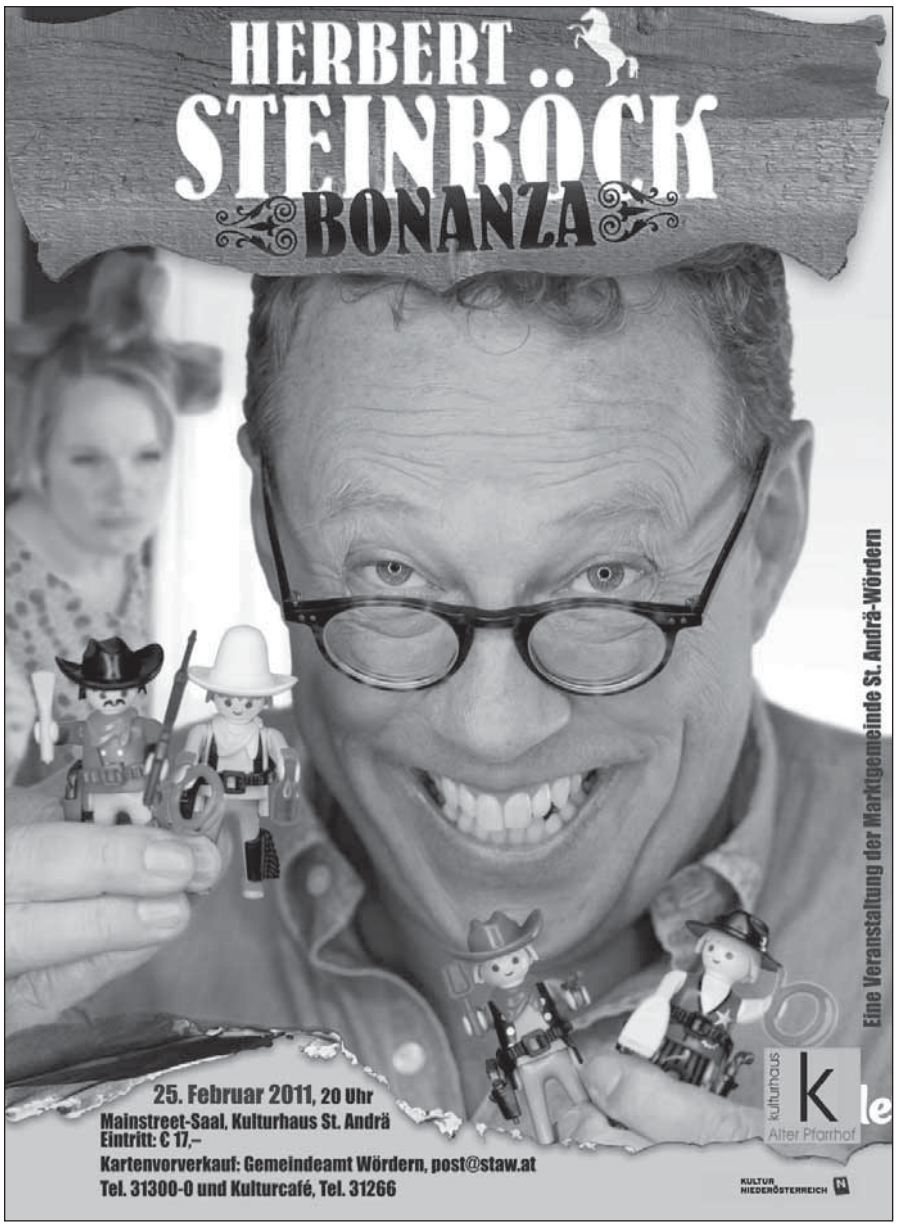
Milada Winter – Zeit ihres Lebens suchte sie immer nach kreativen Tätigkeiten und begann Seidentücher zu bemalen und verschiedenste Skulpturen aus Ton zu gestalten. Das Interesse an Formen und Farben hat Milada Winter bewogen, mit der Malerei ihre Kreativität auszuweiten. Die Malerei ist dabei der Mittelpunkt in ihrem Leben geworden. Die Künstlerin kann ihre Gefühle und Gedanken auf künstlerische Art und Weise mit Pinsel und Farbe umsetzen. Ihr erster Öl-Kurs war vor 10 Jahren bei Julie Kreuzspiegel, Aquarell bei Bernhard Vogel, Sommerworkshop bei Univ.-Ass. Mag. Dr. phil. Marion Elias und Josef Schöffman, der sie in ihrer Malerei sehr beeinflusste. Weiters Acrylkurse bei Eftichia Schlamadinger.

Arbeitskreis Klimabündnis St. Andrä-Wördern

„klimaimpuls" - Diskussion über Umweltschutzmaßnahmen in unserer Gemeinde

Am Dienstag, dem 7.12.2010, fand sich eine Runde im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern ein, um über den vor einem Monat gesehenen Film „Unsere Erde" zu diskutieren bzw. Maßnahmen zu beraten, die bei uns einfach und rasch, aber nachhaltig umgesetzt werden können.
Viele Ideen und Wünsche wurden präsentiert, einfach Umsetzbares bzw. konkrete Personen, die etwas in Angriff nehmen würden, waren aber leider nicht dabei.
Mein Wunsch: Rufen Sie mich an, schicken Sie mir ein Mail - teilen Sie mir Ihre Ideen und Wünsche mit !

Umweltgemeinderätin
Maria Brandl
Maria.brandl@staw.at
0664 5308778



Weihnachten in der Harald-Godai-Volksschule

Aktiv und trotzdem stimmungsvoll verlief die Adventzeit in der Harald-Godai-Volksschule St. Andrä-Wördern. Am 6. 12. 2010 organisierten alle Klassen einen Projekttag zum Thema „Advent", Eltern und Gäste waren herzlich willkommen. In allen Klassen kehrte Vorweihnachtsstimmung ein, es wurde gesungen, gezeichnet, gebacken und gebastelt. Als

Werklehrerin Josefa Holly mit 2 Schülerinnen beim Basteln (li. o.). Die beiden Buben mit ihren Glücksschweinchen (re. o.).

Höhepunkt des Tages kam der Nikolaus zu Besuch und brachte Äpfel und Schokolade für alle Kinder mit. Vor allem für die 1. Klassen war das ein aufregendes Erlebnis!

Die selbst hergestellten Basteleien wurden beim Weihnachtsbasar in der Volksschule am 17. 12. 2010 zum Verkauf angeboten, der Reinerlös wird für die Erweiterung der EDV-Ausstattung der Schule verwendet.

An diesem Tag fand auch die Weihnachtsfeier statt, die vom Schulchor, der Theater- und Tanzgruppe gestaltet wurde. Der aktive Elternverein sorgte in gewohnter Weise für ein hervorragendes Büfett für die vielen Gäste.

Dem Team der Volksschule ist es wichtig, Feste im Jahreskreis mit der gesamten Schulgemeinschaft zu gestalten und zu feiern.

In diesem Sinne wünschen die Kinder und LehrerInnen allen Familien und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Tag der offenen Tür und Tage der Hauptschulen an der INFORMATIK-HAUPTSCHULE

Wie jedes Jahr im November haben auch heuer wieder zahlreiche Kinder mit ihren Eltern die INFORMATIK-HAUPT-SCHULE am Tag der offenen Tür besucht. Dabei konnten sich alle von der heimeligen Atmosphäre der Schule überzeugen. Mit einem bunten Pass in der Hand wanderten sie von einer Station zur anderen und durften mit den Computern arbeiten, im Physiksaal experimentieren, in Biologie einiges über den Menschen erfahren, im Turnsaal toben oder in der Küche Weihnachtsmarzipan zubereiten. Im Tagesbetreuungsraum gab es zahlreiche Spiele und wurden die Hände kunstvoll bemalt. Besonders erfreulich war die immer wieder gehörte Aussage: „An dieser Schule gefällt es uns!"
Anlässlich der Tage der Hauptschulen vom 29. 11. bis 3. 12. 2010 luden wir die Volksschüler unseres Schulsprengels zu mehreren „Zauberstunden in Physik" ein, wo die Kinder staunend Naturgesetze in einfachen Versuchen erforschen konnten. Die jungen Tänzer kamen beim Jazz-Dance voll auf ihre Rechnung und auch ein wenig ins Schwitzen.

FAHRPLAN 2011

Der neue Fahrplan 2010/2011 trat mit 12. Dezember 2010 in Kraft. Wir möchten Sie über die wichtigsten Änderungen im Fahrplan 2011 informieren.

Der Regionalexpresszug 2182 (Wien FJB 20.58 – Sigmundsherberg 22.14) entfällt.

Der Regionalexpresszug 2120 (Wien FJB 20.47 – Sigmundsherberg 22.02 / 22.03 – Gmünd 23.03) verkehrt neu, und zwar um 18 Minuten später.

Der in Bau befindliche neue Bahnhof Wien-Mitte erfordert auch 2011 die Umleitung von Güterzügen über die Bahnlinie Tulln/D.–Traismauer–St. Pölten, demzufolge müssen die Personenzüge ab ca. 9.00 Uhr weiterhin im Schienenersatzverkehr mit Autobussen geführt werden.

Die 2010 in Kraft gesetzte Führung von Schnellbahnzügen der S40 im Streckenabschnitt Tulln Bahnhof-Tulln Stadt ab 15.21 Uhr wird selbstverständlich im Fahrplanangebot 2011 beibehalten.
Der neue Fahrplan wurde bereits in die elektronische Fahrplanabfrage eingearbeitet und kann auf www.oebb.at abgerufen werden.
Mit dem Fahrplanwechsel schließt die ÖBB-Personenverkehr AG die Umstellung auf Selbstbedienungs-Verkehr ab. Aus diesem Grund ist das neue System ab Fahrplanwechsel flächendeckend gültig. Im Nah- und Regionalverkehr – also in REX- und R-Zügen sowie S-Bahnen – muss man vor dem Zustieg ein gültiges Ticket kaufen. Nur in Stationen, in denen es keinen Ticketautomaten oder keine Personenkasse gibt, ist ein Zustieg ohne Fahrkarte erlaubt. Dann muss man umgehend zum Zugbegleitteam oder zum Ticketautomaten im Zug (an einem der Zug-Enden) gehen und ein Ticket lösen. Im Fernverkehr können Fahrgäste ihr Ticket auf Wunsch nach wie vor beim Zugbegleitteam erwerben. Informationen über die Ausstattung der Bahnhöfe erhalten Sie entweder telefonisch im ÖBB-Call-Center unter 05-1717 oder im Internet auf www.oebb.at.
Zum Jahreswechsel bieten die ÖBB wieder zusätzliche Züge aus der Bundeshauptstadt von Wien FJB (1.30 Uhr und 2.30 Uhr)–Tulln Bhf.–Tulln Stadt an. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte auf www.oebb.at oder an den Verkehrsstellen vor Ort.

VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

... im Dezember

FR, 24.12.

Kindermette
17.00 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

Christmette
20.00 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein
22.00 Uhr - Pfarrkirche Hintersdorf
24.00 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

Grenzenlos Weihnachtssingen
22.00 Uhr - ÖJAB Heim Greifenstein, Hauptstr. 2, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

SA, 25.12.

Weihnachtsgottesdienst
8.00 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein

Hochamt - Weihnachtsgottesdienst
9.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

SA, 25. - SO, 26.12.

Weihnachtsmenü im Lindenkeller
10.00-16.00 Uhr - Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä

SO, 26.12.

Weihnachtsgottesdienst
8.00 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein

Stephanusmesse
9.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

DO, 30.12. - SO, 2.1.2011

Silvesterfahrt nach Opatija
Information und Anmeldung: Obfrau Theresia Walder, Tel.: 0676/7021533, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

FR, 31.12.

Laterndlmarsch mit anschl. Punschtrinken im Marienhof
16.30 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach 32, Tel.: 6263

„Silvesterparty" im Lindenkeller
19.00 Uhr - Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä

Silvester - Dank- und Vorabendmesse
17.00 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

... im Jänner 2011

SA, 1.1.

Neujahrsgottesdienst
8.00 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein
9.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

„Sauschädl-Essen" im Lindenkeller
10.00 Uhr - Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä, freie Spenden zu Gunsten der FF St. Andrä-Wördern

MO, 3.1.

Montagstreff: Vorschau 6-Tagesfahrt
16.00 Uhr - GH Steinböck, Hauptstr. 43, Wördern, Seniorenbund St. Andrä-Wördern

MO, 3. - MI, 5.1.

DIE STERNSINGER DER PFARRE ST. ANDRÄ KOMMEN INS HAUS!

MI, 5.1.

Oldie Disco im Lindenkeller
20.00 Uhr - Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä

MI, 6.1

Hochamt - Dreikönig
8.00 Uhr - Pfarrkirche Greifenstein
9.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä

Ludwig-Flieher-Gedenk-Wanderung
10.00 Uhr - Monsignore Josef Luger-Platz, St. Andrä, Info & Anmeldung: Theresia Walder, Tel.: 0676/7021533, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

DO, 7.1.

Skiausflug mit Kinderskikurs am Annaberg
7.30 Uhr - Parkplatz Volksschule St. Andrä, 2. Termin: 19.2.2011, Anmeldung und Information: Rudi Mantsch, Tel.: 32094, Sportunion St. Andrä-Wördern, Sektion Schi

SA, 8.1.

Jugend-Disco
19.00-22.00 Uhr - Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

3. Zyklus - Musenküsse, Schubert „Winterreise"
19.00 Uhr - Musikschul-Saal, Greifensteinerstr. 22, St. Andrä, Musik- u. Gesangverein St. Andrä-Wördern

SA, 8. - MI, 12.1.

Langlauftage in Hochreith
Info & Anmeldung: Ing. Hans Stenger, Tel.: 6292, Verein für Volkstanz und Geselligkeit in Kirchbach

SO, 9.1.

Neujahrskonzert
10.00 Uhr - Festspielhaus St. Pölten, Seniorenbund St. Andrä-Wördern

MO, 10.1.

Yoga für Schwangere
17.00-18.00 Uhr - Villa Roth, Bergg. 20, Altenberg,, weitere Termine: 17.1., 24.1., Annett Roth, Tel.: 0664/190 5182, www.hatha-yogakurs.at

Kurs: Seniorenturnen
18.00 Uhr - Turnsaal, VS St. Andrä-Wördern, jeden Montag, Information und Anmeldung: Theresia Walder, Tel.: 0676/7021533, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

EU XXL „Die Reihe 10/11" „Wholetrain"
19.30 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Eintritt: € 5,-, Kulturinitiative St. Andrä -Wördern, www.kultur-staw.info

MI, 12.1.

Töpfern am Vormittag
9.30 Uhr - Villa Roth, Berggasse 20, Altenberg, weitere Termine: 26.1., 16.3., 30.3.2011, Annett Roth, Tel.: 0664/ 190 5182, www.roth-keramik.at

Seminar „Freie Bewegungsentwicklung"
9.30-11.30 Uhr - Alte Werkstatt, Lehnerg. 17, Wördern, Information & Anmeldung: Sabine Wünsche, Tel.: 0664/6108311, Still- und Säuglingsgruppe

Film „Jakobsweg im Weinviertel" von Karl Jahnel
15.30 Uhr - Pfarrsaal, Pfarrsenioren St. Andrä

MI, 12. - FR, 14.1.

Schlachtessen
ganztägig - Bonka - Das Wirtshaus im Wienerwald; Oberkirchbach

DO, 13.1.

Orientalische Mosaiktechniken
19.00-22.00 Uhr - Villa Roth, Berggasse 20, Altenberg, weitere Termine: 20.1., 27.1., Annett Roth, Tel.: 0664/ 190 5182, www.roth-keramik.at

„Spiele-Abend" im Lindenkeller
20.00 Uhr - Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä

SA, 15.1.

SPÖ - Ball
20.00 Uhr - Musikschul-Saal, VS St. Andrä-Wördern, Greifensteinerstraße 22

Ball der FF Kirchbach
20.00 Uhr - GH Hauser, Unterkirchbach

SO, 16.1.

Jahresvorstandssitzung - KOBV - Der Behindertenverband St. Andrä-Wördern und Umgebung
10.00 Uhr - Gasthaus Steinböck, Hauptstr. 43, Wördern

MO, 17.1.

Internationale Folkloretänze
19.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Kath. Bildungswerk, Elfi Weidinger, Tel.: 32436

DI, 18.1.

Grenzenlos Singen
19.30 Uhr - ÖJAB Heim Greifenstein, Hauptstr. 2, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

MI, 19.1.

Faschingskränzchen des Seniorenbundes St. Andrä-Wördern
15.00 Uhr - GH Windischhütte, Klosterneuburg

Volkstanz-Übungsabend
20.00 Uhr - Pfarrsaal, St. Andrä, Ing. Hans Stenger, Tel.: 6292, Verein für Volkstanz und Geselligkeit in Kirchbach

SA, 22.1.

„Lernen aus der Zukunft - Leitbild 2020" - Workshop 1
9.30-13.30 Uhr - Musikschul-Saal, Volksschule St. Andrä-Wördern, Greifensteinerstr. 22, Team Univ.-Prof. Dr. Alexander Kaiser & Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

Disco-Tanzparty für 8 bis 12jährige
15.00-20.00 Uhr - Jugendtreff „Meet You", hinter dem Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30

SA, 22. - SO, 23.1.

Workshop „Paarskulpturen"
Sa: 10.00-17.00 Uhr
So: 10.00-14.00 Uhr - Villa Roth, Berggasse 20, Altenberg, Annett Roth, Tel.: 0664/190 5182, www.roth-keramik.at

SO, 23.1.

Gloria Theater „Die Kaktusblüte"
13.40 Uhr - Information und Anmeldung: Theresia Walder, Tel.: 0676/7021533, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

MO, 24.1.

Reiki - Austausch-Abend
19.00 Uhr - Am Rain 9, St. Andrä, Oase für Körper, Geist & Seele, Christine Stanzel

EU XXL „Die Reihe 10/11" „Die Welt ist groß und die Rettung lauert überall"
19.30 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Eintritt: € 5,-, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, www.kultur-staw.info

MI, 26.1.

Seminar „Tragen - Tragetuch - Getragen sein"
9.30-11.30 Uhr - Alte Werkstatt, Lehnerg. 17, Wördern, Information & Anmeldung: Sabine Wünsche, Tel.: 0664/6108311, Still- und Säuglingsgruppe

Kurs: Ernährungsrunde
19.00 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Mehrzwecksaal (DG), weitere Termine: 23.2., 30.3., 27.4., 25.5.2011, Christine Taborsky, Gesunde Gemeinde St. Andrä-Wördern

Jahreshauptversammlung des Vereins für Volkstanz und Geselligkeit
20.00 Uhr - GH Bonka, Oberkirchbach, Verein für Volkstanz und Geselligkeit in Kirchbach

DO, 27.1.

Präsentation der Sozialkapitalstudie durch Prof. Gehmacher
18.00 Uhr - Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, Marktgemeinde St.Andrä-Wördern

DO, 27.1. - SO, 6.2.

Italienische Wochen im Lindenkeller
Lindenkeller, Wallenböckg. 21, St. Andrä

FR, 28.1.

Freies Skifahren beim Skilift
13.00-18.00 Uhr - Skilift beim GH Bonka,
16.30 Uhr - Skirennen, Oberkirchbach

Eröffnung der Ausstellung „Illustrationen mit Farbe und Pinsel" von Milada Winter
19.00 Uhr - Ausstellungsräume, Kulturhaus St. Andrä, Dauer der Ausstellung: 29.1.-6.2.2011, Milada Winter, Wolfpassing

SA, 29.1.

Grenzenlos Kochen
17.30 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

Disco Club für 14 bis 20jährige
18.00-24.00 Uhr - Jugendtreff „Meet You", hinter dem Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30

SA, 29. - SO, 30.1.

REIKI 1. Grad nach dem Dr. USUI System
Samstag: 13.00-19.00 Uhr
Sonntag: 9.00-18.00 Uhr - Am Rain 9, St. Andrä, Oase für Körper, Geist & Seele, Christine Stanzel

MO, 31.1.

Internationale Folkloretänze
19.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Kath. Bildungswerk, Elfi Weidinger, Tel.: 32436

... im Februar

MI, 2.2.

Heurigenfahrt - Willach Königstetten
13.45 Uhr - Information und Anmeldung: Theresia Walder, Tel.: 0676/7021533, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

SO, 6.2.

Faschingsfest der Pfarrsenioren St. Andrä
14.30 Uhr - Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

MO, 7.2.

Internationale Folkloretänze
19.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Kath. Bildungswerk, Elfi Weidinger, Tel.: 32436

EU XXL „Die Reihe 10/11" „Kleine Tricks"
19.30 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Eintritt: € 5,-, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, www.kultur-staw.info

DO, 10.2.

HKK-Generalversammlung (nur für Mitglieder)
18.00 Uhr - Pfarrsaal, St. Andrä, HKK

MI, 16.2.

Kurs: Yoga für Fortgeschrittene mit Andrea Holzer
18.45-20.15 Uhr - Mehrzwecksaal (DG), Kulturhaus St. Andrä, jeden Mittwoch, Dauer des Kurses: 16.2.-8.6.2011, Info: Andrea Holzer, Tel.: 0676/9045664, www.yoga-klosterneuburg.at

DO, 17.2.

Faschingsfest des Pensionistenverbandes St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer
14.30 Uhr - Römerhalle Zeiselmauer

SA, 19.2.

Skiausflug mit Kinderskikurs am Annaberg
7.30 Uhr - Parkplatz Volksschule St. Andrä, Anmeldung und Information: Rudi Mantsch, Tel.: 32094, Sportunion St. Andrä-Wördern, Sektion Schi

Kinderfasching der Pfarre St. Andrä
14.30 Uhr - Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

ÖVP-Ball
20.00 Uhr - Musikschul-Saal, VS St. Andrä-Wördern, Greifensteinerstraße 22

SO, 20.2.

Kindermaskenball der Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein
15.00 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Hadersfelderstr. 1

MO, 21.2.

Internationale Folkloretänze
19.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Kath. Bildungswerk, Elfi Weidinger, Tel.: 32436

EU XXL „Die Reihe 10/11" „Kleine Tricks"
19.30 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Eintritt: € 5,-, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, www.kultur-staw.info

DO, 24.2.

Heringsschmaus
13.00 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach, Info: Ing. Albert Cercek, Tel.: 32534, Seniorenbund St. Andrä-Wördern

Neues Biomasseheizwerk versorgt Gemeinde St. Andrä-Wördern

Siemens setzt bei niederösterreichischem Pionier-Projekt auf Biomasse-Contracting

St. Andrä-Wördern hat ein neues Biomasseheizwerk, das von Siemens Building Technologies (BT) errichtet wurde. Am 17. Dezember 2010 fand eine Pressekonferenz statt, welche von der Fa. Siemens einberufen wurde. Beim Bau waren die Erschließung neuer Energiequellen und die Senkung des Energieverbrauchs zentrale Anforderungen. Das Biomasseheizwerk überzeugt durch einen hohen Wirkungsgrad und kompakte Bauweise bei einer vergleichsweise niedrigen Investitionssumme. Die Finanzierung und die finanztechnische Abwicklung erfolgte durch das Unternehmen Raiffeisen Leasing.

„Um den Energieverbrauch bereits im Vorfeld zu senken, wurden als erster Schritt Gebäude energie-fit gemacht, die vom Biomasseheizwerk bedient werden sollen", erklärt Josef Kolarz-Lakenbacher, Siemens-Direktor Niederösterreich". Dazu zählen das Feuerwehrhaus, der Kindergarten, die Volksschule, die Alte Volksschule und die Hauptschule. Durch die Kombination der Maßnahmen auf Gebäudeseite und der Modernisierung der Haustechnik konnte der Energieverbrauch so weit als möglich reduziert werden. Der dadurch niedrigere Bedarf an Heizmaterial wurde anschließend berechnet und als Grundlage für den Bau des Biomasseheizwerkes herangezogen. Der Brennstoffbedarf wird durch erneuerbare Energieträger von lokalen Lieferanten gedeckt. Brennmaterial für das Biomasseheizwerk ist Waldhackgut, das von lokalen Landwirten bezogen wird. Dadurch bleibt die Gemeinde unabhängig von der Preisentwicklung auf den Märkten. Gleichzeitig wird so auch die lokale Wertschöpfung gesteigert. Im unterirdischen Lagerraum finden 200 Schüttraummeter Brennmaterial (Waldhackgut) Platz, der Jahresbedarf des Heizwerkes beträgt rund 900 srm. Die Kesselleistung (Fabrikat Herz) beträgt 600 kW. Der Heizwasserpuffer fasst 15.000 Liter, die Fernwärmeleitung hat eine Länge von rund 500 m. Der Kamin hat eine Höhe von 18 m. Das Investitionsvolumen beträgt rund 800.000 Euro und wird sich im Laufe von 20 Jahren amortisieren.

Von links: Josef Kolarz-Lakenbacher, Dir. von Siemens Niederösterreich, Peter Engert, Sprecher der Geschäftsführung der Raiffeisen Leasing, Bgm. Alfred Stachelberger, Nicolaus Drimmel, österreicherischer Gemeindebund, Kurt Hofstädter, Vorstand der Siemens AG Österreich, Sek. Industrie

Das neue Biomasseheizwerk versorgt öffentliche Einrichtungen in St. Andrä-Wördern.

In den nächsten Tagen wird das neue Kursprogramm für 2011 versendet!

VOLKSHOCHSCHULE

Unter www.staw.at zum Downloaden

„Bildung ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben", so die Aussage der, nach dem gesundheitlich bedingten Rücktritt von öffentlichen Ämtern von Klubobmann LAbg. Helmut Cerwenka, neu ernannten Landesvorsitzenden der NÖ Volkshochschulen, NR Ulrike Königsberger-Ludwig. Lebensbegleitendes Lernen sollte für alle Menschen zur Selbstverständlichkeit werden. Die NÖ Volkshochschulen, darunter auch die VOLKSHOCHSCHULE ST. Andrä-Wördern, leisten dabei einen wertvollen Beitrag, sei es im Bereich der Sprachen- oder Kreativkursangebote, aber auch im Gesundheitsbereich und auch bei dem so wichtigen Faktor des sozialen Lernens. Die VHS St. Andrä-Wördern bietet eine breit gefächerte Angebots-Palette, deren Kurse von gut ausgebildeten Referenten geleitet werden.

Anmeldungen und Informationen:

Persönlich und telefonisch jederzeit möglich! Tel. 0676/6505073 (OSR Franz Müllner) oder im Kursbüro, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 2. Stock, jeden Donnerstag von 15.45 bis 16.45 Uhr. Schriftlich per Mail unter vhs@staw.at oder fcmuellner@aon.at oder per Fax unter 02242/31300-15.

Auch 2011 gibt es viele interessante Kurse:

Kurs 3111: Impuls-Strömen Basiskurs. Montag, 14. 2. 2011
Kurs 6811: Theaterwerkstatt. Montag, 14. 2. 2011
Kurs 7111: Kindertheater. Dienstag, 15. 2. 2011
Kurs 7211: Theaterclub für Jugendliche. Dienstag, 15. 2. 2011
Kurs 7311: Theaterclub für Senioren. Dienstag, 15. 2. 2011
Kurs 0911: 3-D-Computergrafik. Donnerstag, 17. 2. 2011
Kurs 7311: Kraftquelle Mentaltraining. Donnerstag, 17. 2. 2011
Kurs 7611: Dot-Painting – Symbole auf Steinen. Montag, 28. 2. 2011
Kurs 4911: Energy Diagnostik & Tratment. Freitag, 18. 3. 2011
Kurs 2811: Fotoworkshop mit Ihrer Digitalkamera. Montag, 28. 3. 2011
Kurs 6711: Klavier/Keyboard. Montag, 18. 4. 2011

Mag. Christina Mürwald, Dot-Painting – Symbole auf Steinen (o.)

Daniela Schmid Kraftquelle Mentaltraining (li.)

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK
INSTALLATIONEN

INSTALLATEUR MEISTERBETRIEB

Zentrale:
3433 Königstetten · Kircheng. 36
Tel. 02273 / 51 52 - Fax: DW 4

Filiale:
2544 Leobersdorf / Siebenhaus
Dr. T.-Körner-Str. 10 · Tel. 02256 / 63 656

Wir stehen für Qualität die besteht!

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2011!

- Badrenovierung von A–Z
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung

Moderne Krippenszene aus Playmobil
Darsteller:
Maria als Maria; Flo als Josef, Karin als Christkind;
Babsi als Kasperl; Sophia als Melchior; Lia als Balthasar;
Monika als Engel

...und einen GUTEN RUTSCH ins NEUE JAHR 2011 wünscht das TEAM des Jugendtreffs „MEET YOU"!

Altgasse 34
3423 St. Andrä-Wördern
Tel.: 02242 31 300 - 95
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 16-19h
Kinder- und Jugendarbeit,
Discoclubs, Stylingclubs,
Mädchen- und Burschenprojekte
Raumvermietung für Privatpartys,
Workshops,...

www.meet-you.at
www.facebook.com: Jugendtreff „Meet You"
jugendtreff@staw.at

Herzlichen Dank

Wörthmanns letzter Tag
am 22. 1. 2011
von 7 - 16 Uhr

auf das gesamte Sortiment
- 20 %

Gratispunsch

Leberkäsesemmel
€ 1,00

Othmar Wörthmann und sein Team
bedanken sich für die jahrelange Treue

WÖRTHMANN
natürlich & gesund

Praxis für Physiotherapie

St. Andrä-Wördern, Greifensteiner Straße 152

- *Physiotherapie*
- *Yoga*
- *Nuad/passives Yoga*
- *Personal Training*

Kontakt: ***Markus Schossmann*** (Physiotherapeut, Osteopath i.A.), Tel. 0650/7326874
Daniela Keimel (Nuadpraktikerin, Yogalehrerin, Personal Trainerin) Tel. 0650/7326873

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Netzwerk der Solidarität
Hilfe bei Ihrer Arbeitsuche gezielt und kostenlos
A-3101 ST. PÖLTEN, Klostergasse 15
Tel. 02742/324-3383 und Fax 02742/324-3372
e – mail: netzwerk.ka.stpoelten@kirche.at
NETZWERK TULLN

NETZWERK DER SOLIDARITÄT

Termine der Netzwerk-Sitzungen 2011

Mittwoch, 19. Jänner 2011, 18.00 Uhr
Stadtgemeinde Tulln, Nibelungenplatz 4, 3430 Tulln

VERBUND ist Österreichs führendes Stromunternehmen und einer der größten Stromerzeuger aus Wasserkraft in Europa. Wir stehen für höchste Kompetenz und anerkanntes Know-how in Sachen elektrischer Strom und bieten dir die einzigartige Chance, in vier Jahren zwei Berufe zu erlernen.

Wir suchen für 2011

Lehrlinge (m/w) im Doppelberuf Elektrotechnik (Anlagen- und Betriebstechnik) & Maschinenbautechnik

Du bist auf der Suche nach einer einzigartigen Top-Ausbildung? Dann ist unsere Lehre im Doppelberuf genau das Richtige für dich! Die Grundausbildung erhältst du im ersten Jahr in unserer Lehrwerkstätte. Danach wird deine Ausbildung in unseren Kraft- und Umspannwerken stattfinden.

Das bieten wir allen jungen, motivierten Bewerbern (m/w):
- Modernste Lehrwerkstätten in Österreich und Deutschland
- Hochqualifizierte Ausbildung
- Vielversprechende Perspektiven
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche Freizeitgestaltung

Das erwarten wir uns:
- Gute Noten
- Motivation und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität

Wir freuen uns über deine Online-Bewerbungsunterlagen unter **www.verbund.com/karriere**.
Bei Fragen erreichst du uns telefonisch unter **+43 (0) 50 513 - 54155**.

Verbund

BAUSPRECHTAGE 2011

Neue Bausprechtag-Zeiten seit November 2010

Da das Interesse der Bürger am Bausprechtag immer größer wird, werden Bausprechtage künftig von 13.30 bis 16.30 Uhr durchgeführt.

Bausprechtag ist jeden 1. Dienstag im Monat, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 1. Stock, Zimmer 14. Anmeldung unter: Tel. 31300-30

Der nächste Bausprechtag ist am 11. Jänner 2011.

Soziale Dienste & Einrichtungen

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.
Keine Anmeldung nötig - auch anonyme Beratung.

ERSTE ANWALTLICHE AUSKUNFT (kostenlos)

RA Dr. Martin Leitner

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz,
jeden 3. Donnerstag im Monat von 17.00-19.00 Uhr.
Email: office.handl@a1.net

GEMEINDE-TAXI – Taxi Westermayer
Tel. 02242/72700

Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

TULLN

24. 12. bis 31. 12. 2010
Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1
1. 1. bis 8. 1. 2011
Sonnen-Apotheke 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15
8. 1. bis 15. 1. 2011
Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30
15. 1. bis 22. 1. 2011
Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1
22. 1. bis 29. 1. 2011
Sonnen-Apotheke 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 1
29. 1. bis 5. 2. 2011
Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

ST. ANDRÄ-WÖRDERN

ANDREAS-APOTHEKE, GREIFENSTEINER STR. 27, Tel. 32243

23., 28. 12. 2010
7., 12., 17., 27. und 30. 1. 2011.
1., 6., 11., 16., 21. und 27. 2. 2011

KIERLING

BLAUE APOTHEKE, HAUPTSTRASSE 153

27. 12. 2010
1., 11., 16., 21., 26. und 31. 1. 2011
5., 10., 15., 20. und 25. 2. 2011

Die Apotheke ist auch zwischen 12 und 14 Uhr dienstbereit.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, Erdgeschoß-Saal.

Jeden 3. Dienstag im Monat um 11.00 Uhr

Die nächsten Termine: am 18. Jänner 2011 15. Februar 2011, 15. März 2011, 19. April 2011, 17. Mai 2011

Kulturinitiative St. Andrä-Wördern

Das Kinojahr 2011 startet mit zwei besonderen Filmen!

Wie das alte Jahr ausklang, so beginnen wir im ProgrammKino St. Andrä-Wördern das neue. Mit Preisen vielfach ausgezeichnete Streifen von hoher und höchster Qualität, gerade für Ihre kritische Betrachtung gut genug. Attribute, die für das Kommerzkino keine Bedeutung haben. Wenn es dort knallen und scheppern muss, wird es in unserem Saal ganz leise, behutsam und eindringlich. Tiefgang ist angesagt, berührt werden und betroffen sein. Oft mit einem Schmunzeln „Oh ja, das kenn ich!“. Das sind Filme, die sie bisher schon gesehen und auch bis Juni 2011 sehen werden.
Gute Unterhaltung wünscht Ihnen schon heute Ihr ProgrammKinoteam
Michael Stiller
Philippe Juillot
Kulturinitiative St. Andrä-Wördern
www.kultur-staw.info

Montag, 10. 1. 2011, 19.30 Uhr

Wholetrain

BRD/Polen, 2006, 85 Minuten, dt.OV
Erzählt wird die Geschichte einer Crew von vier Graffiti-Writern, die sich der Szene mit ihren eigenen Hierarchien, Werten, Regeln und Codes verschrieben haben. Nacht für Nacht ziehen sie los, um die U-Bahnen der Stadt mit ihren opulenten Bildern zu verzieren. Als eine andere Crew auftaucht und die vier herausfordert, entbrennt ein kreativer Wettstreit, der das Leben der Protagonisten für immer verändern wird.
Immer an der Grenze zur Illegalität und immer auf der Flucht vor der Polizei, geht es um die Eroberung urbaner Räume, um Freundschaft, Leidenschaft, um unbändige Kreativität und um ein Leben am Limit. Ein emotional packendes, authentisches Hip Hop-Drama mit exzellentem Soundtrack über eine bislang kaum dokumentierte Subkultur.

Montag, 24. 1. 2011, 19.30 Uhr

Die Welt ist groß und Rettung lauert überall

BU/BRD/SLO/HU 2008, 105 Minuten, dt./bulg.m.dt.UT
Ein Autounfall endet für die aus Bulgarien ausgewanderten Eltern von Alexander tödlich und löscht sämtliche Erinnerungen. Sein Großvater Bai Dan (Miki Manojlovic: Irina Palm) reist nach Deutschland, um ihm zu seiner Vergangenheit zurück zu verhelfen. Obwohl Alexander nicht besonders schnell überzeugt ist, lässt er sich von dem für ihn Fremden helfen. Auf dem Tandem machen sich Alexander und Bai Dan zusammen auf den Weg durch Europa, zurück nach Bulgarien und auch zurück zu Alexanders Erinnerungen, zurück zum Beginn einer entgegen-gesetzten Reise, an deren Ende Alexanders Anfang steht. Mit Hilfe des Backgammonspiels findet er langsam sein Gedächtnis, und mit Hilfe des Tandems langsam zu sich selbst zurück.
Nach Ilija Trojanovs Romandebüt erzählt der Film von Migration, der Sehnsucht nach Heimat und der Wiedergeburt nicht nur eines 30jährigen Mannes, sondern auch des Kontinents Europa.

Im Jahr 2011 bleibt der Preis für eine Kinokarte bei 5,- Euro, wobei Schüler, Studenten, Präsenz- und Zivildiener, alle mit Ausweis, nur 4 Euro zahlen.

Michael Stiller **Philippe Juillot**
Kulturinitiative St. Andrä-Wördern

(c) Polyfilm Verleih
Wholetrain

(c) Polyfilm Verleih
Die Welt ist groß und Rettung lauert überall

Endlich 18: Jungbürgerfeier 2010

Mehr als 30 Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrganges 1992 kamen vor kurzem zur Jungbürgerfeier der 18-Jährigen in das Strombauamt Greifenstein. Jugendgemeinderätin Gabi Walcher stellte die Gemeinderäte vor, Mitarbeiterinnen des Jugendtreffs „Meet You" erzählten über die Rechte und Pflichten der jungen Staatsbürger. Bgm. Alfred Stachelberger gratulierte den Jugendlichen zur Volljährigkeit und bat sie, aktiv bei der weiteren Entwicklung der Gemeinde mitzuarbeiten.

FF St. Andrä-Wördern

Ehrung Dr. Hexel

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages am 7. Dezember in Absdorf wurde Med.-Rat Dr. Konrad Hexel auf Grund seines Ausscheidens aus dem aktiven Feuerwehrdienst eine besondere Ehrung zugesprochen: Als langjähriger Bezirksfeuerwehrarzt und Mitglied der FF St. Andrä-Wördern wurde ihm der Titel Ehren-Bezirksfeuerwehrarzt verliehen.

Bezirksfeuerwehrkommandant, LFR Josef Thallauer und Dr. Konrad Hexel

Dreikönigsaktion für 2011:

20-C+M+B-11

Auch heuer wird die Dreikönigsaktion der kath. Jungschar 2011 in der Pfarre St. Andrä v.d.Hgt. durchgeführt. Die Sternsinger werden zwischen 3. und 5. Jänner im Pfarrgebiet unterwegs sein. Die Pfarre bittet um freundliche Aufnahme der Sternsinger und bedankt sich schon jetzt für die großzügige Spende.

Neuer Gemeindearzt

Dr. Karlheinz Grassegger aus Zeiselmauer, Kirchenplatz 10, Tel. 02242/70555 ist ab 2011 neuer Gemeindearzt der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern. Da Dr. Konrad Hexel mit 31.12.2010 seine Gemeindearztstelle zurückgelegt hat, wurden zunächst die ortsansässigen Ärzte Dr. Mann, Dr. Ullrich und Dr. Keil kontaktiert, welche jedoch abgesagt haben.

Weihnachtsbaum im Gemeindeamt

Die Kinder des Kindergartens Wördern, Altgasse, gestalteten heuer den Weihnachtsbaum im Foyer des Gemeindeamtes Wördern. Gemeinsam mit den Pädagoginnen und Betreuerinnen bastelten die Kinder den wunderschönen Weihnachtsschmuck.
Wir sagen herzlich Dankeschön den Kindern und dem Team des Kindergartens Wördern, Altgasse, für diesen tollen Weihnachtsbaum!

Heizkostenzuschuss 2010/2011 der NÖ Landesregierung

Der NÖ Landtag hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicher/Innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 130,00 zu gewähren. Der Antrag wird beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz beantragt und geprüft. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anspruchsberechtigt sind:

- Bezieher einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher/Innen, (Bruttoeinkommensgrenze: € 783,99 für Alleinstehende, € 1.175,45 für Ehepaare, zuzüglich € 120,96 für jedes Kind)
- Bezieher/Innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt (Bruttoeinkommensgrenze: € 914,13 für Alleinstehende, € 1.370,57 für Ehepaare, zuzüglich € 141,04 für jedes Kind)
- Bezieher/Innen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt sowie sonstige Einkommensbezieher/Innen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Anträge müssen bis spätestens 2. Mai 2011 bei der Gemeinde eingelangt sein und auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft werden.

Der Heizkostenzuschuss, der bisher von der Gemeinde ausbezahlt wurde, wird in dieser Form nicht mehr gewährt. Es wurde ein Sozialfonds geschaffen, der Personen in besonderen Lebenslagen unterstützen soll. Im Frühjahr 2011 werden Richtlinien vom Gemeinderat ausgearbeitet, der eine soziale Treffsicherheit gewährleisten sollen.

Volksschule St. Andrä-Wördern

Partnerschule der Pädagogischen Hochschule

Hohe Gäste konnte OSR VD Karin Hansal am 17. 12. 2010 in der Volksschule begrüßen: Der Rektor der Päd. Hochschule Niederösterreich, Univ.-Prof. Mag. DDr. Erwin Rauscher, und seine Assistentin Mag. Birgit Lenauer, besuchten die Schule, um in einem kleinen Festakt einen Partnerschaftsvertrag zu unterzeichnen. Durch den großzügigen Um- und Zubau der Schule wurden die Voraussetzungen für einen regelmäßigen Seminarbetrieb geschaffen. Am Nachmittag finden häufig Veranstaltungen im Rahmen der Lehrerfortbildung statt, der neue Seminarraum im Zubau und der Musikschulsaal eignen sich bestens dafür.

Bezirksschulinspektor Helmut Zehetmayer betonte die Notwendigkeit regelmäßiger Fort- und Weiterbildung innerhalb einer veränderten Bildungslandschaft. Bgm. Alfred Stachelberger bekräftigte das Bekenntnis der Gemeindevertretung zur Förderung und Unterstützung von Bildungseinrichtungen im Ort. Hauptschuldirektor Johann Aulenbach, Gemeinde- und Elternvertreter sowie das Lehrerkollegium der Volksschule wohnten dem Festakt bei. Im Anschluss an die Feierstunde fand die traditionelle Weihnachtsfeier der Volksschule statt, der neue Musikschulsaal konnte erstmals für einen Weihnachtsmarkt genützt werden.

Verleihung einer Dank- und Anerkennungsurkunde für Jürgen Stephan durch die Bezirkshauptmannschaft Tulln

Jürgen Stephan, aus St. Andrä-Wördern, hat bei einem Verkehrsunfall, im August 2009, einen in Brand geratenen Pkw gelöscht und dadurch den beiden schwer verletzten Personen, die im Fahrzeug eingeklemmt waren, das Leben gerettet.

Die Urkunde wurde von Landtagsabgeordnetem DI Willibald Aigner überreicht.

Foto: BH-Tulln

Von links: Bgm. Alfred Stachelberger, Jürgen Stephan, Landtagsabgeordneter DI Willibald Aigner und Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer

Christbaum-Abholung

Wie alle Jahre wieder, werden von unseren Bauhofmitarbeitern nach den Feiertagen die Christbäume im gesamten Gemeindegebiet abgeholt.

Ab Montag, 10. Jänner 2011, ab 7.00 Uhr

müssen die Christbäume abholbereit vor der Türe stehen. DIE CHRISTBÄUME SIND VOM WEIHNACHTS-SCHMUCK BZW. LAMETTA ZU BEFREIEN!

In der Badesiedlung in Altenberg werden die Christbäume nur von 3 Sammelstellen abgeholt: Vom Parkplatz (Badebucht) beim Bahnhof Altenberg-Greifenstein, bei der Sammelstelle Altenbergerweg und der Sammelstelle Schneiderweg

Zusätzliches Service: die Christbäume können auch während der Öffnungszeiten am Altstoffsammelplatz abgegeben werden.

Öffnungszeiten des Altstoffsammelplatzes in St. Andrä in den Wintermonaten: Samstag von 8 bis 12 Uhr und Mittwoch von 13 bis 16 Uhr.

Hauskrankenpflege mit Herz

VOLKSHILFE TULLN

Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Im Falle einer Erkrankung ist rasche und professionelle Hilfe sowie eine leistbare Behandlung von enormer Bedeutung. Die Angebote der Volkshilfe im Bezirk Tulln im Bereich Gesundheit und Pflege sind für jene Menschen da, die schwierige Aufgaben zu bewältigen haben.

Das Team der Volkshilfe im Bezirk Tulln mit diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen (DGKP), PflegehelferInnen und HeimhelferInnen ist bemüht, Menschen, die Unterstützung benötigen, durch einfühlsame und professionelle Pflege in ihren eigenen vier Wänden ein Leben in Würde zu ermöglichen – das ist ein lohnendes Ziel. Notruftelefon, Essen zuhause, Pflegegeldberatung und Beratung pflegender Angehöriger runden die Angebotspalette der Volkshilfe im Bezirk Tulln ab.

Alle Informationen über unsere **Dienstleistungen,** erhalten Sie telefonisch in unserem Bezirksbüro oder unter www.noe-volkshilfe.at.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie:
Wählen Sie 0676 / 8676 und die Postleitzahl Ihres Wohnortes

Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Bezirk Tulln wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für 2011!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und gibt uns Anlass, einmal innezuhalten, um Vergangenes und Zukünftiges, Erinnerung und Erwartung, Vorhandenes und Neues zu bedenken, aber auch Gemeinsames zu planen.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen

Frohe Weihnachten & ein Glückliches Neues Jahr

Renata Wäckerle
0699/11 51 92 11
rwackerle@remax.net
www.remax-dci.at
RE/MAX Donau-City-Immobilien
Fetscher & Partner KG

Erfolg durch Vertrauen
RE/MAX

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie
im Wert von € 300,-
Keine Barablöse möglich

Neugestaltung des Altarraumes in der Pfarrkirche St. Andrä v.d.Hgth.

Bei seiner Visitation im Jahr 2008 hat Diözesanbischof DDr. Klaus Küng die Errichtung eines neuen, feststehenden Altares in der Pfarrkirche St. Andrä vor dem Hagenthale angeregt.
So wurde in der Pfarrgemeinderatssitzung im November 2008 darüber beraten und zum Zwecke der Neuerrichtung eines Altares und eines Ambos ein Ausschuss gegründet, der unter dem Vorsitz von Pfarrer Msgr. Josef Luger Anfang 2009 seine Arbeit aufnahm.
Bei der Wahl des Materials einigte man sich auf Greifensteiner Sandstein, weil dieser seit Jahrhunderten in der Pfarrkirche Verwendung findet und ganz in der Nähe von St. Andrä abgebaut wird.
Den Zuschlag für die Planung von Altar und Ambo erhielt Dombaumeister Arch. DI Wolfgang Zehetner, der im September 2009 dem Ausschuss seine Entwürfe präsentierte. Der Pfarrgemeinderat beschloss im November 2009 einstimmig, dass Zehetners Entwürfe umgesetzt werden sollen und reichte sie beim Kunstrat der Diözese ein. Von diesem wurden sie mit einer Empfehlung an den Diözesanbischof weitergeleitet und am 4. Dezember 2009 erhielt die Pfarre die bischöfliche Zustimmung zur Umsetzung des Projektes.
Zusätzlich entschloss sich die Pfarre, noch vor der Errichtung von Altar und Ambo die dringend anstehenden Restaurierungsarbeiten am Hochalter durchführen zu lassen. Der Tabernakelschrein aus dem 18. Jhdt. wurde fachgerecht abgebaut und im Pfarrhof restauriert. Anfang Oktober 2010 konnten die Renovierungs- und Erneuerungsarbeiten großteils zu Ende gebracht werden.
Der krönende Abschluss des Projektes „Neugestaltung des Altarraumes" war die für den 28. November 2010 angesetzte Altarweihe. Diözesanbischof DDr. Klaus Küng war an diesem ersten Adventsonntag anwesend, an dem zugleich das Fest unseres Pfarrpatrons, des Heiligen Andreas, gefeiert wurde und segnete den neuen Ambo und weihte den neuen Altar. Ambo und Altar wurden aus liturgischen Gründen erst in der letzten Novemberwoche in der Pfarrkirche aufgestellt.
Zu diesem großen und denkwürdigen Fest lud die Pfarre alle Pfarrangehörigen und Gäste herzlich ein. Um 9.30 Uhr wurde die Festmesse mit dem Bischof gefeiert, danach gab es eine Agape auf dem Kirchen- und Monsignore Josef Luger-Platz und im Anschluss ein gemeinsames Mittagessen im Pfarrsaal und im Kulturcafé.
Die Pfarre bedankt sich bei allen Spendern und öffentlichen Stellen, die dieses Projekt finanziell unterstützen: Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, Diözese St. Pölten, Land Niederösterreich und Bundesdenkmalamt. Der Dank gilt auch allen ausführenden Firmen, dem Bauausschuss, den Helferinnen und Helfern und allen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben.

FOTO: SIBERA

Von links: Martin Paral, Monsignore Pfarrer Josef Luger, Diözesanbischof DDr. Klaus Küng und Bürgermeister Alfred Stachelberger

Sprechtagstermine des KOBV

WIEN NIEDERÖSTERREICH BURGENLAND
Der Behindertenverband

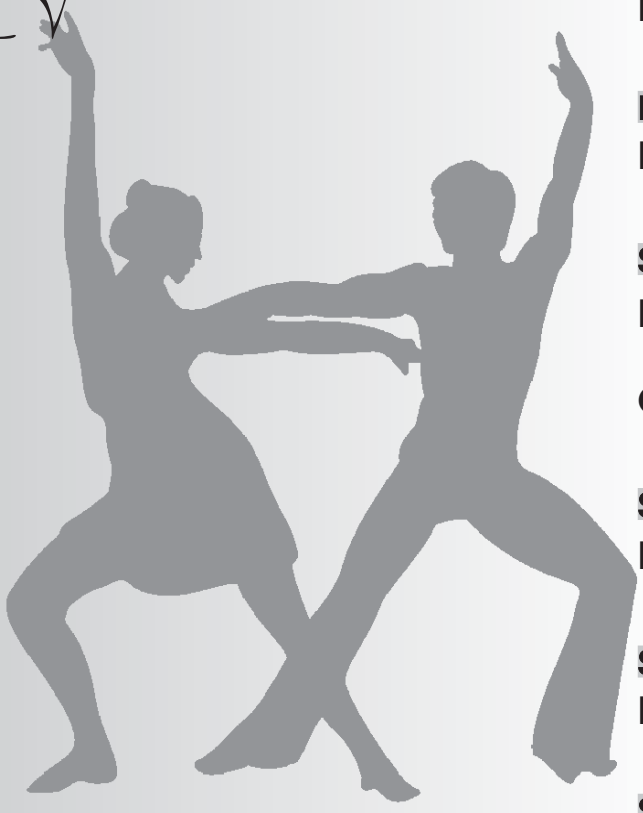
Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Rudolf-Buchinger-Straße 27–29, Tulln

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.30 Uhr

1. HALBJAHR:
20. Jänner,
3. und 17. Februar,
3. und 17. März
7. und 21. April, 5. und 19. Mai,
16. Juni 2011

2. HALBJAHR:
7. und 21. Juli, 4. und 18. August,
1. und 15. September,
6. und 20. Oktober,
3. und 17. November,
1. und 15. Dezember 2011

Ballkalender 2011



SAMSTAG, 8. JÄNNER 2011

Jugend-Disco der Pfarre St.Andrä, 19.00–22.00 Uhr. Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

SAMSTAG, 15. JÄNNER 2011

SPÖ-BALL, 20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße, St. Andrä-Wördern

BALL DER FF KIRCHBACH, 20.00 Uhr, Gasthaus Hauser, Kirchbach

MITTWOCH, 19. JÄNNER 2011

FASCHINGSKRÄNZCHEN des Seniorenbundes St. Andrä-Wördern, 15.00 Uhr, GH Windischhütte

SONNTAG, 6. FEBRUAR 2011

FASCHINGSFEST der Pfarrsenioren St. Andrä-Wördern, 14.30 Uhr, Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

DONNERSTAG, 17. FEBRUAR 2011

FASCHINGSFEST des Pensionistenverbandes St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer, 14.30 Uhr, Römerhalle Zeiselmauer

SAMSTAG, 19. FEBRUAR 2011

KINDERFASCHING der Pfarre St. Andrä, 14.00 bis 17.00 Uhr, Pfarrsaal der Pfarre St. Andrä

ÖVP-BALL, 20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße, St. Andrä-Wördern

SONNTAG, 20. FEBRUAR 2011

KINDERMASKENBALL der Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein, 15.00 Uhr, Alte Schule Greifenstein

SAMSTAG, 26. FEBRUAR 2011

MASKENBALL des SV St. Andrä-Wördern, 20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße, St. Andrä-Wördern

SAMSTAG, 5. MÄRZ 2011

FEUERWEHRBALL der FF St. Andrä-Wördern, 20.00 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteiner Straße, St. Andrä-Wördern

SONNTAG, 6. MÄRZ 2011

KINDERMASKENBALL der Kinderfreunde St. Andrä-Wördern, 14.30 Uhr, Hagenthaler Asia-Restaurant, St. Andrä-Wördern

KINDERMASKENBALL - Verein der lustigen Holzhacker, 15.00 Uhr, Marienhof, Kirchbach